

Zeitschrift: Freidenker [1956-2007]
Herausgeber: Freidenker-Vereinigung der Schweiz
Band: 81 (1996)
Heft: 1

Vereinsnachrichten: Veranstaltungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

So. 7. Januar 96, ab 14.00h

Grosse Neujahrs- und Sonnwendfeier

im Volkshaus (Unionssaal),
beim Claraplatz

Freidenker-Vereinigung Basel

Freidenker-Union Basel
laden Sie freundlich ein, zusammen mit Ihren Freunden und Verwandten an diesem Fest teilzunehmen.

Tram 6,8,14: Bus 31,34

tiernten Satz beschrieben: "Demnach versteht sich die Freidenkerbewegung als in der Tradition der proletarischen Freidenkerbewegung stehend, in der der Marxismus und seine wissenschaftliche Methode eine grosse Bedeutung haben."

Selbstverständlich sieht der FBÖ seine Grundlagen etwa auch in den Prinzipien der Französischen Revolution, des Wiener Kreises, der Psychoanalyse und anderer auch bürgerlicher Richtungen, welche einen wissenschaftlich fundierten Humanismus fördern. Auch steht er mit kritischem Blick dem Marxismus in seinen orthodoxen Formen und manch bedenklichen Entwicklungen in der Wissenschaft gegenüber, was Sertl im Buch nicht erwähnt.

"Das Freidenkertum ist zwar der Objektivität verpflichtet, aber deswegen nicht wertneutral. Das bedeutet, dass das Freidenkertum für die sozial Schwachen und die Benachteiligten eintritt. Als wissenschaftliche Bewegung richtet sich das Freidenkertum gegen jedwede Form von Orthodoxy und Dogmatismus, sei es im Bereich der Religion, des Marxismus, der Wissenschaft und anderswo..."

Auch die Mitgliederentwicklung ist positiv, da in den letzten Jahren steigend, gegenüber dem von

Veranstaltungen

Basel (Vereinigung)

Jeden 1. Freitag im Monat 20.00 Uhr Abendhock im Restaurant "Stänzler" Erasmusplatz (Bus 33), Basel

Samstag, 27. Januar, 14.30h Führung durch die Berufsfeuerwehr Basel

Besammlung beim Universitätsdenkmal, Petersplatz

Sertl erwähnten Mitgliedschwund in einigen europäischen Mitgliedsverbänden der Weltunion der Freidenker.

Trotz dieser notwendigen Klarstellungen ist es das Verdienst von Franz Sertl, eine erste grössere wissenschaftliche Untersuchung über die Geschichte der österreichischen Freidenker trotz schwierigen Umständen objektiv durchgeführt zu haben. Das Buch ist auch deswegen interessant und Lesern zu empfehlen, die mit dem Freidenkertum nicht viel anfangen können, da eine breite kulturelle, gesellschaftliche und politische Sphäre beschrieben wird, die die Freidenkerbewegung in Österreich seit ihrem Beginn im vorigen Jahrhundert bis heute begleitet hat.

Wolfgang Soos

aus:

Der Freidenker, Organ des Freidenkerbundes Österreichs, 3/95, leicht gekürzt

Franz Sertl Die Freidenkerbewegung in Österreich im zwanzigsten Jahrhundert, 1995

WUV- Universitätsverlag
Berggasse 5, A-1090 Wien
Preis ca. Fr. 65.-

Basel (Union)

Jeden letzten Freitag im Monat ab 19.00 Uhr
Freie Zusammenkunft
im Rest. "Storchen" (1. Stock)
(Schiffflände), Basel
Jeden 2. Dienstag im Monat
Vorstandssitzung
um 19.00 Uhr in unserem Lokal

Bern

Samstag, 13. Januar 1996

ab 11.30 Samstagstreff

Apéro mit Schinkengipfeli

Raclettes garniert

Fruchtsalat, Kaffee

Fr. 15.- /Person (inkl. Getränke)

Anmeldung bis Do. 11.1.96

031/ 991 08 84 (Ruth Metzger)

Jahres-Hauptversammlung Dienstag, 13. Februar 1996

Schaffhausen

Jeden 3. Donnerstag im Monat um 20.00 Uhr

Freie Zusammenkunft

im Rest. "Falken", Schaffhausen

St. Gallen

Mittwoch, 10. Januar 1996

Freie Zusammenkunft ab 15.00h
Restaurant Dufour, St. Gallen

Winterthur

Jeden 1. Mittwoch des Monats ab 20.00 Uhr Freie Zusammenkunft im Restaurant "Casino", Stadthausstr. 119, Winterthur

Zürich

Di. 9. Jan 96, 14.30h

Freie Zusammenkunft

Wir Freidenker und die Revision der Bundesverfassung

Referent: Victor Ackermann
Restaurant "Cooperativo"
Strassburgstr. 5, 8004 Zürich

Ord. Generalversammlung

Samstag, 10. Februar 1996

Einladung folgt